



Heiliges Tag-Buech/ Das ist/ Betrachtungen Von den lieben Heiligen Gottes

auff alle Tag deß gantzen Jahrs hindurch/mit angehengtem kurtzen
Begriff/ deß Lebens eines jeden Heiligen/ so selbigen Tag fallt. Sambt
Beyfügung der Betrachtungen auff alle bewegliche Fest/ und Sonntäg deß
Jahrs

Jn sich haltend die sechs erste Monat deß Jahrs

Grosez, Jean Etienne

Dillingen, 1686

25. Mertz. Mariæ Verkündigung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60624)

25. Merz.

Mariæ Verkündigung.

Der Engel des HERN tratte zu Maria hinein
 sprache zu Ihr / gegrüßt seyest du voll der
 den / der HER ist mit dir / du bist geborn
 unter den Weiberen. Luc. 1.

Szhe an den H. Erz- Engel Gabriel
 sich zu MARIA in ihr Bettkammer
 füget / umb ihro anzukünden / daß der
 mel sie zu einer Mutter Gottes erwähl
 Ihr tieffe Demuth / und Jungfräuliche
 migkeit verursachen / daß sie sich ob solcher
 schafft erstlich sehr entsetzt / ist doch alsobald
 vorige Ruhe des Herzens gestellet worden
 ihr der Engel bedeutet / Sie werde also ein
 ter seyn / daß sie zugleich ein Jungfrau
 werde. Hat sich demnach alsobald dem
 Befelch ergeben / und zur Stund hat GOTT
 heilige Geist auß dem reinisten Blut der heil
 Jungfrau den Anbethens- werthen Leib
 CHRISTI geformirt.

Betrachtung

Über die Verkündigung Mariæ.

§. 1. MARIA ist an heutigem Tag
 Mutter Gottes worden; zu welcher Würde
 grosse Demuth / und unvergleichliche Reue
 ihr den Vorschub gaben. O MARIA!
 Freuden empfinde ich in meinem Herzen / wenn
 dich betrachte zu so hohen Ehrenstand erhaben

Über ich erinnere dich / daß / in dem du ein Mutter
 JESU CHRISTI bist worden / sehest du auch
 zugleich ein Mutter aller Christen. O wie Trost-
 woll ist diser Gedancken für mich! dann du/ O
 MARIA, bist allmächtig mir zu helffen / in dem
 du ein Mutter des Allmächtigen Gottes bist / und
 du fragest zugleich ein Lieb-volles Herz für mich/
 diereil du auch ein Mutter bist. Mein Seel/ob-
 wol CHRISTUS dem Fleisch nach nur ein Mutter
 hat / so siehet es doch in deinem Gewalt / daß Er
 durch den Glauben/und Liebe auch dein Sohn seye.
 Eten secundum carnem una Mater est CHRISTI,
 secundum fidem tamen omnium fructus est CHRI-
 STUS. S. Ambr. Obwol den Leib nach MA-
 RIA allein Mutter ist / so ist doch CHRISTUS
 durch den Glauben/und frommes Leben mit
 der Gnaden Gottes aller Sohn.

§. 2. JESUS ist anheut unser aller Bruder wor-
 den. Die grosse Lieb die Er zu uns getragen / hat ver-
 moget/daß Er uns gleich wurde/auf daß er uns ihme
 gleich machte. Er ist von dem Himmel auff die Erden
 herunter gestigen / damit Er uns von der Erden
 mit sich in den Himmel führte. O du eingestrich-
 ter GOTT / ich bette dich an / in dem reinen
 Leib MARIAE! Ach daß ich dir nicht etwas eben so
 Eßliches schencken kan / als du mir gegeben! gibe
 dir doch alles was ich kan / und was ich selbst
 bin!

§. 3. MARIA ist unser Mutter / und JESUS
 unser Bruder. Hast du / mein Seel / in dir die
 jenige Eigenschafften / welche zugehören einem
 Kind MARIA, und einem Bruder Gottes?
 MARIA

MARIA ist ganz keusch und rein / Sie ist
demüthig / ganz gehorsam / findest du selb-
genden auch in dir? CHRISTUS suchet in al-
nem Leben nichts anders / als seines Him-
Vatters Ehr / und der Seelen Hülff. Der
hierinn als ein Bruder ihme gleich! bist du
vilmehr sein Feind / und Verfolger / als sein
freund? Hat Er nit billich Ursach bey seyn
Mutter sich über dich zu beklagen: Filius
pugnauerunt contra me. Cant. 90. Die Söh-
ner Mutter haben wider mich gestra-

Andacht zu der Mutter Gottes.
Bette für die Bruderschaften II. 2.
Gebett.

Gott / der du Gewalt hast / daß dein
Wort durch die Verkündigung des En-
dem Leib der seeligen Jungfrau MARIA
annemmen solt / verleyhe auff unser un-
Bittē / daß / die wir glauben / sie seye warhaft
tes Gebärerin / durch ihr Fürbitt bey dir
geholfen werden. Durch denselben unserm
JESUM CHRISTUM, deines Sohn / der

26. Merk.

S. Ludgerus Bischoff.

Bettet inständig / und seyet in euerem Gebet
bar / und saget Gott Danck. Coloss. 4

Dieses heilige Kind ware gleich von seine
gend auff dem Gebett / und Ablegen
liger Bücher ganz ergeben / und in

ALIAM